

Glutz AG kehrt nach Cybervorfall schrittweise zum Normalbetrieb zurück

Solothurn, 8. Dezember 2022

Von der aktuellen Angriffswelle von Cyberkriminellen auf namhafte Unternehmen war am Montag, 28. November 2022 auch die Glutz AG betroffen. Das hat das Unternehmen gleichentags bekannt gegeben und unverzüglich seine Mitarbeitenden, Kunden, Geschäftspartner und die zuständigen Behörden informiert. Der Geschäftsbetrieb und die Produktion liefen mit Einschränkungen durchgehend weiter.

Aufgrund der Sicherheitsvorkehrungen und sofort aktivierter Notfallmassnahmen konnte die Glutz AG am 7. Dezember 2022 in einen eingeschränkten Normalbetrieb zurückkehren. Die Ermittlungsarbeiten der Sicherheitsbehörden und IT-Forensiker sind noch nicht abgeschlossen.

In einzelnen Bereichen wird es vorübergehend noch Einschränkungen geben, die ohne qualitative Auswirkungen für Kunden und Geschäftspartner sind.

Anfragen schriftlich unter kommunikation@glutz.com